Inserate.

Ginlabung.

Giner aus Grimmen, in Breußen, geburtigen Familie Melms, bie gegenwartig in ber Schweiz sich aufhalte, follte ein Attenstüt behanbigt werben. Die Tit. Behorbe bes Ortes, in welchem bie Familie sich bermalen aufhalt, ift ersucht, havon hieher Anzeige zu machen.

Bern, ben 2: Dezember 1863.

Die fchweig. Bundestanglei.

Kasernenban in Thun.

Bauausfdreibung.

Die Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten bes Mannschaftsgebaubes follen an einen Unternehmer im Wege ber offentlichen Submission auf Ginheitspreise vergeben werben.

Grabarbeit .	٠	16	•	•	•	•.		für	etwa	Fr.	2,000
Maurerarbeit	٠	•	•	•	•	•	•	17	"	#	174,854
Steinhauerarbeit	t	•	•	٠.	•	•	;	į į	17	#	157,833

gufammen Fr. 334,677

Die Offerten find mit ber Aufschrift: "Submission zur Uebernahme ber Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für ben Bau ber neuen Kaserne in Thun" bis zum Submissionstermin am Donnerstag ben 17. Dezember 1863, Bormittags 10 Uhr, versiegelt an bas Departement einzureichen.

Spater eingehenbe Offerten tonnen nicht berudfichtigt werben.

Die Blane, Ginheiterreife, Bebingnigheft und Gubmiffionsformulare find im Bunbesrathhaufe, Ausstellungsfaal, III. Etage, vom 4. Dezember an eingus

sehen, wo auch am 14., 15. und 16. Dezember, Morgens von 9—12 und Nachomittags von 2—5 Uhr, nahere Aufschlusse und Erkundigungen eingeholt werben können.

Bern, ben 2. Dezember 1863.

Der Borfteher bes eibg. Militärbepartements: Stämpfii.

Ausschreibung.

Die Stelle eines Unterinftrufters bes Gtnie's mit einer Jahresbefolbung von Fr. 1500 wirb hiemit gur Wiederbefehung ausgeschrieben.

Schweizerburger, welche fich fur biefelbe ju bewerben gebenten, haben ihre Anmelbung bis jum 22. Dezember ber unterzeichneten Militarfanzlei einzufenben und berfelben Zeugniffe über Befähigung beizulegen.

Die Renntnig ber beutschen und frangofischen Sprache wirb verlangt.

Bern, ben 4. Dezember 1863.

Gidgenöffifche Militärkanglei.

Befanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenniniß gebracht, daß ber Abonnementspreis für bas schweiz. Bundesblatt mit den unten angegebenen Beilagen auch für das Iahr 1864 bloß Fr. 4 beträgt, mit Inbegriff der portofreien Zusendung im ganzen Umfange der Schweiz.

Das Bundeshlatt wird wie bisher enthalten: Alle wichtigern Botscheften und Berichte des Bundesrathes an die gesezgebenden Rathe der Eidgenossenschaft, Auszuse aus deren Verhandlungen und Berichte ihrer Kommissionen; seener die von schweizerischen Konsuls im Auslande eingehenden Berichte, wenn solche für das Aublitum von Interesse sind, die nonatlichen Uebersichten der Sin . Aus und Durchfuhr in der Schweiz und des Geldanweisungsverkehrs im Innern der Schweiz sowohl als mit Italien, so wie namentlich die zur Verössentlichung sich eignenzden Verhandlungen des Bundesrathes; endlich Anzeigen von eidgenössischen und kantonalen Behörden, und nicht selten auch von auswärtigen Staaten.

Dem Bunbesblatte werben auch in Zukunft beigegeben: Die neu erscheinenden Bunbesgesee, Beschlusse und Berordnungen, so wie die mit dem Auslande abgeschlossenen Verträge; die Voranschläge der Bundesbehörden über Einnahmen und Ausgaben die jährliche eide. Staatsrechnung, der eide Staatskalender, und die

in ben brei Landesfprachen verfaßte Ueberficht ber im Zeitraum eines Jahres in ber Schweiz ein-, aus- und burchgeführten gollpflichtigen Waaren.

Bestellungen auf das Bundesblatt können das ganze Jahr hindurch, und nicht bloß trimester= ober semesterweise, bei allen schweiz. Bostämtern gemacht werden, und es sind diese leztern verpflichtet, die Abonnemente anzunehmen, zu welcher Zeit es sein mag. Die im Lause des Jahres schon herausgekommenen Nummern werden den Abonnenten immer und beförderlich nachzeliesert.

Aeltere Jahrgange bes Bunbesblattes fonnen ftet 8 von ber Expedition besselben bezogen werben; hingegen hat man sich für geschlossene Gesezbande an die Bundeskanzlei zu wenden.

Alle Reklamationen in Vetreff des Vundesblattes muffen an dessen Expediation, nicht aber, wie es bisher häufig geschah, bei der Vundeskanzlei gemacht werden. Reklamationen von abonnirten Exemplaren herrührend sind dagegen bei demjenigen Postbüreau anzubringen, bei welchem das Abonnement bestellt und bezahlt worden ist.

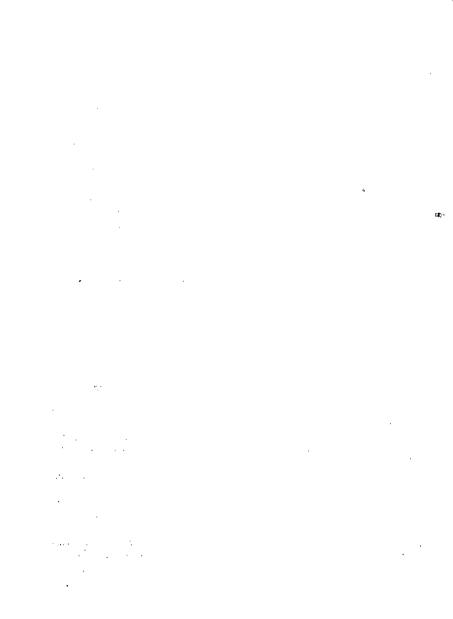
Bern, ben 21. November 1863.

Die fchweig. Bundestanglei.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber muffen ihren Anmelbungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizul.gen im Kalle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heim athort deutlich angeben.)

- 1) Konbufteur bes Boftfreifes Neuenburg. Jahresbefolbung Fr. 1440. Unmelbung bis zum 20. Dezember 1863 bei ber Kreispostbireftion Neuensburg.
- 2) Brieftrager in horgen (Burich). Jahresbefolbung Fr. 640. Ansmelbung bis jum 10. Dezember 1863 bei ber Rreispostbirektion Burich.
- 3) Posthalter und Brieftrager in Thanngen (Schaffhausen). Jahresbesoldung Fr. 360. Unmelbung bis zum 10. Dezember 1863 bei ber Kreisposidireftion Zürich.
- 4) Bofthalter in Marstetten (Thurgau). Jahresbesolbung Fr. 360. Anmelbung bis jum 10. Dezember 1863 bei ber Kreispostbireftion Zurich.



Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Inserate.

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale
In Foglio federale

Jahr 1863

Année Anno

Band 3

Volume Volume

Heft 53

Cahier Numero

Geschäftsnummer ___

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 04.12.1863

Date Data

Seite 901-904

Page Pagina

Ref. No 10 004 270

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.